

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr 7. Donnerstag, den 7. Juli 1831.

B e k a n n t m a c h u n g.

In Folge eines Antrages der Königl. Preussischen und der Fürstl. Thurn und Tarischen Ober-Postbehörde werden die Eilwagen nach Frankfurt a. M., zu besserer Erreichung der Influenz auf einige von dort abgehende Brief- und Personen-Posten, vom 8ten dieses Monats an, Montag, Mittwoch und Freitag eine Stunde früher, als bisher, nämlich schon um 6 Uhr Abends, von hier abgefertigt werden, und sind daher die zu diesen Posten bestimmten Briefe spätestens bis um 5 Uhr aufzugeben. Dagegen werden, von gedachter Zeit an, die Eilwagen von Frankfurt a. M. 1 bis 1½ Stunde früher, als bisher, in Leipzig eintreffen, so daß die umgehende Beantwortung der damit hier ankommenden Correspondenz auch noch ferner möglich bleibt. Leipzig, den 5. Juli 1831.

Königlich Sächsisches Ober-Postamt.
von Hüttner.

M i t t h e i l u n g e n

über die Plenarsitzungen der Communal-Representantenschaft zu Leipzig.

Fünfundzwanzigste Plenarsitzung am 1. Juli.

Das Protokoll der vorigen Sitzung ward vorgelesen. Der Herr Vorsteher theilte den Abriß der zeitherigen Thätigkeit der Deputation zu Entwerfung eines Regulativs über die Wirksamkeit E. E. und hochweisen Stadtraths in Rücksicht auf sein Verhältniß zu den Communal-Representanten oder künftigen Stadtverordneten mit, und erwähnte, daß diese Verhandlungen ihrer Beendigung nahe sind, daher die Vorlegung dieses Statuts an die Representantenschaft demnächst erfolgen werde.

Die Tagesordnung begann hierauf mit dem

Vortrag der Deputation zur Berathung über Abschaffung der Abgabe von den Grundstücken und Miethen zur französischen Kriegsschulden-Contribution. Es hat E. E. und hochweiser Rath der Representantenschaft einen Vortrag seiner Deputation zur Einnahmestube zugestellt, in welchem die Hoffnung ausgesprochen ist, daß nicht nur, wenn die außenstehenden bedeutenden Reste baldigst eingehen, ohne Gefahr die Hälfte des diesjährigen November-Termins von gedachter Abgabe erlassen, sondern auch in Zukunft dieselbe und zugleich die Fixaccise (das gelbe Buch) ganz abgeschafft, und durch eine andere, minder bedeutende, gleichmäßiger vertheilte und den freien Verkehr weniger hemmende ersetzt werden könne. Nachdem der Herr Redner diesen Vortrag und die mitgetheilten Unterlagen referirt,